

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.03.2023
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:15 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, WittasträÙe 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karsten Vollmar
Frau Andrea Zietz
Herr Bernd Böhle
Herr Werner Herbert
Herr Andreas Rey
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Bernd Wennemuth
Herr Noah Seitz

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Michael Barth

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann

von der Verwaltung

Herr Martin Bode
Herr Dirk Boländer
Herr Dirk Lendowski
Herr Michael Mai
Frau Tina Opaterni
Herr Jerome Sauer
Herr Christian Scholz
Herr Torsten Wiegand

Schriftführer/in

Herr Rudolf Dahinten

Stadtverordneter

Herr Gerhard Finke

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Jürgen Richter

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 1.1. ICE-Trasse Fulda-Gerstungen - Teilnahme an der Arbeitsgruppe "Parlamentarische Befassung"**
0664/20/1
- 2. Bericht über die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens**
- 3. Statusberichte Investitionsprojekte Stand: Februar 2023**
0655/20
- 4. Förderantrag zur Fördermaßnahme „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ – Kombibad Geistal**
0661/20
- 5. Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb für die mietweise Überlassung einer Tribünenanlage mit vorhandenen Stühlen (inkl. Transporte)**
0632/20
- 6. Anmietung von Audiotechnik für die Bad Hersfelder Festspiele 2023 / Beschallung der Produktionen in der Stiftsruine in der Zeit vom 15. Mai bis 11. September 2023 (inkl. Transporte)**
0633/20
- 7. Aufhebung eines Sperrvermerks einer Planstelle - hier: Fachbereich Kultur, Tourismus, Stadtmarketing; Stelle: Innenstadtmarketing (Entgeltgruppe 11)**
0652/20
- 8. Erlass einer Gebührenordnung zur Ausstellung von Bewohnerparkausweisen in der Kreisstadt Bad Hersfeld ab 01.05.2023**
0629/20
- 9. Änderung der Feuerwehrgebührensatzung zum 01.04.2023; hier: 3. Änderungssatzung zur Feuerwehrgebührensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0628/20

- 10. Erlass einer Satzung über die Benutzung der Obdachlosennotunterkünfte**
0641/20
- 11. Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Abwasserbetrieb Bad Hersfeld - Genehmigung**
0634/20
- 12. Grundstücksverkehr gemäß § 4 der Hauptsatzung**
0624/20
- 13. Veräußerung eines städtischen Grundstücks "Am Hang"**
0640/20
- 14. Förderrichtlinie zur Förderung von PV-Anlagen**
0663/20/1
- 15. Antrag der FWG-Fraktion betr. Fortschreibung des am 31.12.2022 ausgelaufenen Beschlusses / Projektes „Kostenfreier Stadtbus an Samstagen“**
- 16. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Vollmar eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es wird vorgeschlagen die Drucksache 0663/20/1 als Tagesordnungspunkt 1.1. auf die Tagesordnung zu nehmen. Bürgermeisterin Hofmann begründet die Vorlage. Die Drucksache wird einstimmig auf die Tagesordnung genommen. Einwendungen gegen die erweiterte Tagesordnung werden nicht erhoben. Sie ist somit festgestellt.

zu 1.1 ICE-Trasse Fulda-Gerstungen - Teilnahme an der Arbeitsgruppe "Parlamentarische Befassung" 0664/20/1

Bürgermeisterin Hofmann erläutert, dass die Arbeitsgruppe „Parlamentarische Befassung“ die zusätzlichen Maßnahmen benennen soll. Sie definiert Kernforderungen wie zusätzlichen Lärmschutz und ergänzende Planungsaufgaben. Die Arbeitsergebnisse werden dem Bundesverkehrsministerium übergeben, welcher den Forderungskatalog an den Deutschen Bundestag zur Beratung und Beschlussfassung weiterleitet. Sie führt zudem aus, dass der Beschlussvorschlag noch auf den Magistrat abzielt, es sei jedoch vorgesehen, die städtischen Gremien insgesamt über die Arbeit der Arbeitsgruppe zu informieren. Aus diesem Grunde müsse der Beschlussvorschlag geändert werden.

Beschluss:

Die Teilnahme an der Arbeitsgruppe „Parlamentarische Befassung“ wird beschlossen.

Die städtischen Gremien werden über Zwischenergebnisse aus der Arbeitsgruppe informiert. Sitzungsprotokolle werden nach Vorliegen zeitgleich an die städtischen Gremien gegeben.

einstimmig beschlossen

zu 2 Bericht über die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens

Bürgermeisterin Hofmann erläutert, dass im Haushalt Einnahmen von 27,377 Millionen Euro für die Gewerbesteuer eingeplant sind. Bisher wurden 22,618 Millionen Euro angeordnet. Die hausinterne Hochrechnung geht von 23,173 Millionen Euro im Jahresverlauf aus. Noch hinzugerechnet werden müssen die Nachzahlungen aus Vorjahren, hier liegen noch keine Schätzungen vor. Die Verwaltung geht bisher davon aus, dass die im Haushalt veranschlagte Summe erreicht werden kann.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

**zu 3 Statusberichte Investitionsprojekte Stand: Februar 2023
0655/20**

Auf Nachfrage von Herrn Schülbe erläutert Bürgermeisterin Hofmann, dass zum Projekt Festspielfunktionsgebäude Gespräche mit dem Denkmalschutz stattgefunden haben. Grundsätzlich werde nun geprüft, ob das Bestandsgebäude erhalten werden muss. Hierzu wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben.

Beschluss:

Von den Statusberichten zu Investitionsprojekten Stand: Februar 2023 wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 4 Förderantrag zur Fördermaßnahme „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ – Kombibad Geistal
0661/20**

Bürgermeisterin Hofmann erläutert, dass auf Nachfrage mitgeteilt wurde, dass der Förderantrag aus Bad Hersfeld nicht berücksichtigt werden konnte. Insgesamt konnten über 900 Anträge nicht positiv beschieden werden. Der Fördergeber denke zur Zeit nach, ein Nachfolgeprogramm aufzulegen um weiteren Förderanträgen entsprechen zu können.

Beschluss:

Von der Absage des BBSR zum Förderantrag Kombibad Geistal wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb für die mietweise Überlassung einer Tribünenanlage mit vorhandenen Stühlen (inkl. Transporte)
0632/20**

Bürgermeisterin Hofmann teilt mit, das verwaltungsintern die Anschaffung einer eigenen Tribünenanlage nochmals geprüft wird. Das Ergebnis der Prüfung werde Sie den städtischen Gremien im Herbst vorstellen.

Beschluss:

Dem Unternehmen Nüssli GmbH, Hanauer Landstr. 523, 60386 Frankfurt am Main, wird der Auftrag im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung mit vorgeschaltetem öffentlichem Teilnahmewettbewerb, für die mietweise Überlassung (Mietzeitraum

2023) einer Tribünenanlage, auf der Grundlage des Angebotes Nr.20334-010_V001 zu einem Mietpreis in Höhe von 81.219,88 € brutto erteilt.

einstimmig beschlossen

zu 6 Anmietung von Audiotechnik für die Bad Hersfelder Festspiele 2023 / Beschallung der Produktionen in der Stiftsruine in der Zeit vom 15. Mai bis 11.September 2023 (inkl. Transporte) 0633/20

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Mietequipment für die Audiotechnik in beschränkter Ausschreibung mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb zu den beigefügten Konditionen in Höhe von 149.940,00 Euro brutto für die Spielzeit 2023, auf der Grundlage des Angebots Nr.3184-01 vom 16.01.2023, von der Musik Bode GmbH & Co.KG, An der Troßbach 5, 36110 Schlitz-Rimbach anzumieten.

einstimmig beschlossen

zu 7 Aufhebung eines Sperrvermerks einer Planstelle - hier: Fachbereich Kultur, Tourismus, Stadtmarketing; Stelle: Innenstadtmarketing (Entgeltgruppe 11) 0652/20

Bürgermeisterin Hofmann teilt auf Nachfrage von Herrn Schülbe mit, dass noch kein Konzept für das Citymanagement vorliegt, die bisher eingegangenen Anregungen werden aber in die Planungen mit einbezogen. Unabhängig von dem Zeitpunkt der Stellenbesetzung werde bereits schon jetzt mit den Hauseigentümern und Händlern Kontakt aufgenommen um deren Bedürfnisse und Entwicklungsmöglichkeiten abzufragen. Die entsprechenden Treffen sind bereits terminiert. Sie geht davon aus, dass sich aus den gesammelten Informationen dann ein Konzept entwickeln lässt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Sperrvermerk der Stelle Entgeltgruppe 11 Innenstadtmarketing (Fachbereich Kultur, Tourismus, Stadtmarketing) aufzuheben und dadurch die Stelle für eine Besetzung freizugeben.

einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen, bei Enthaltung der UBH-Fraktion.

**zu 8 Erlass einer Gebührenordnung zur Ausstellung von Bewohnerparkausweisen in der Kreisstadt Bad Hersfeld ab 01.05.2023
0629/20**

Auf Nachfrage von Frau Zietz erläutert Herr Sauer, dass die Vitalisstraße bewusst nicht aufgenommen wurde. Es bedarf einer grundsätzlichen Nachfrage nach Bewohnerparkplätzen. Eine entsprechende Befragung aus den Vorjahren, hat diese Nachfrage nicht ergeben. Wenn die städtischen Gremien es wünschen, könne man die Bedarfsabfrage wiederholen.

Beschluss:

Der Gebührenordnung zur Ausstellung von Bewohnerparkausweisen in der Kreisstadt Bad Hersfeld wird, gemäß dem dieser Drucksache beigefügten Textvorschlag, zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 9 Änderung der Feuerwehrgebührensatzung zum 01.04.2023;
hier: 3. Änderungssatzung zur Feuerwehrgebührensatzung der
Kreisstadt Bad Hersfeld
0628/20**

Herr Sauer erläutert, dass grundsätzlich nach 10 Jahren eine Gebührenneuberechnung stattfinden muss. Wegen der Coronakrise habe man diese Zeit ausgenutzt und könne nunmehr eine Gebührenneukalkulation vorlegen. Insbesondere Versicherungen als Gebührenschuldner würden zunehmend versuchen mit rechtlichen Kniffen gegen gebührenbescheide vorzugehen um diese nicht zahlen zu müssen. Daneben habe auch die Berechnung der Mehrwertsteuer für einige Dienstleistungen zu Gebührenerhöhungen geführt.

Beschluss:

Der 3. Änderungssatzung der Feuerwehrgebührensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird, gemäß dem dieser Drucksache beigefügten Textvorschlag, zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 10 Erlass einer Satzung über die Benutzung der Obdachlosennotunterkünfte
0641/20**

Herr Sauer erläutert den Sachverhalt. Es besteht Einvernehmen, dass die Träger der Sozialhilfe verstärkt versuchen sollen, die Bewohner zu unterstützen und so den Aufenthalt in der Einrichtung zu verkürzen. Grundsätzlich wird angemerkt, dass nur wenige Kommunen im Kreisgebiet über eine solche Obdachloseneinrichtung verfügen und daher Durchreisende sicherlich immer in Bad Hersfeld aufgenommen werden müssen. Es wird ein Abstimmungsbedarf mit den anderen Beteiligten gesehen.

Beschluss:

Der Satzung über die Benutzung der Obdachlosennotunterkünfte wird gemäß dem dieser Drucksache beigefügten Textvorschlag zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 11 Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Abwasserbetrieb Bad Hersfeld - Genehmigung
0634/20**

Beschluss:

Die Genehmigungsverfügung des Landrats des Landkreises Hersfeld-Rotenburg vom 25.01.2023 für den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Abwasser wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 12 Grundstücksverkehr gemäß § 4 der Hauptsatzung
0624/20**

Beschluss:

Vom Sachverhalt wird Kenntnis genommen

zur Kenntnis genommen

**zu 13 Veräußerung eines städtischen Grundstücks "Am Hang"
0640/20**

Beschluss:

Die Veräußerung der (noch zu zerlegenden) Teilflächen an die in der Anlage genannten Bewerber zu denen im Sachverhalt genannten Konditionen wird beschlossen. Ferner wird die Beauftragung der Zerlegungsvermessung zu den in dem Sachverhalt genannten Bedingungen beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 14 Förderrichtlinie zur Förderung von PV-Anlagen
0663/20/1**

Herr Mai erläutert die Förderrichtlinien. Herr Finke bedankt sich für die geleistete Arbeit weist jedoch auf Unstimmigkeiten hin. So ist derzeit die zulässige Einspeiseleistung auf 600 Watt bei „Balkonkraftwerken“ begrenzt, in den Förderrichtlinien ist man von 800 Watt ausgegangen. Glücklicher wäre die Formulierung, im Rahmen der gesetzlichen Höchstgrenzen, da man erwarten könne, dass diese Zahl sich noch erhöhen werde. Des Weiteren wird im Sachverhalt unter Buchstabe b von 50 Euro je kWp gesprochen in der Förderrichtlinie auf Seite 2 von 100 Euro Förderung je kWp. Er bitte darum dies noch zu vereinheitlichen.

Es besteht Einvernehmen dass Variante 2 zu bevorzugen ist, man könne dann sehen, wie sich die Nachfrage entwickelt und gegebenenfalls nachsteuern.

Beschluss:

einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung

**zu 15 Antrag der FWG-Fraktion betr. Fortschreibung des am 31.12.2022
ausgelaufenen Beschlusses / Projektes „Kostenfreier Stadtbus an
Samstagen“**

Herr Barth erläutert den Antrag. Wegen des bestehenden Informationsbedarfes habe man diesen ergebnisoffenen Antrag gestellt. Dankenswerterweise habe man die Nutzerzahlen des abgelaufenen Programms bereits vor der Sitzung erhalten.

Herr Scholz erläutert, dass seinerzeit die Anbindung der Stadtteile im Fuldataal an Bedenken des NVV gescheitert sei. Ursprünglich sahen die Planungen auch diese drei Stadtteile mit vor. Es besteht Einvernehmen das aufgrund fehlender Haushaltsmittel das Programm diese Jahr nicht wieder aufgelegt werden kann. Den Vorschlag, die fehlenden Mittel aus den Wirtschaftsbetrieben zu zahlen verneint Herr Scholz, dies ist aus steuerlichen Gründen nicht möglich, da es zu einer Querfinanzierung zwischen Stadt und Wirtschaftsbetrieben führt. Er teilt mit, dass eine zeitliche Ausdehnung der Verkehr in den Abendstunden zu besonderen Anlässe (Weinfest, Lullusfests) jedoch möglich ist, da die Mehrkosten für solche Aktionen durch die Wirtschaftsbetriebe direkt gezahlt werden müssen. Diese Form der Angebotsausweitung wäre zielgerichteter als ein generelles Samstagsangebot.

Es besteht Einvernehmen, dass solche Vorschläge im Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe zu diskutieren sind, die Fraktionen sind aufgerufen, dieses Thema über ihre Mitglieder im Aufsichtsrat weiter zu verfolgen.

Herr Barth erklärt, dass der Antrag sich für seine Fraktion nach dieser fruchtbaren Diskussion erledigt hat.

Beschluss:

auf Antrag für erledigt erklärt

zu 16 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Karsten Vollmar
Vorsitzender

Rudolf Dahinten
Protokollführer/in